

Gemeinsam geht's besser 70 Jahre Kultur- und Sportvereinigung



Die neu erwählte Vorstandschaft und Kassenrevisoren (v.l.n.r.): Erwin Fischer, Elke Libowsky, Hermann Magin, Wolfgang Knobloch, Markus Lehmann, Claudia Lützel, Klaus Kuhn, Andreas Braun, Daniel Jalalpoor (es fehlen auf dem Foto: Roland Meinhardt und Reinhard Stelzer)

Mitgestaltung der Waldfesthalle, zahllose Ausstellungen und Matineen, tatkräftige Unterstützung beim Rettichfest „to go“ und zuletzt auch beim Rettichfest light - wenn es die Kultur- und Sportvereinigung nicht gäbe, müsste sie erfunden werden.

Wie gut, dass es die KuS inzwischen bereits seit 70 Jahren gibt. Anlässlich des runden Geburtstags spricht der 1. Vorsitzende Wolfgang Knobloch über seine persönlichen Highlights und die Vereinsentwicklung in Schifferstadt.

Was genau macht die KuS und wie wichtig ist sie für Schifferstadt?

Die KuS als Dachverband der Vereine, vertritt die Interessen der Vereine in Bezug auf Beratung, Terminplanungen, Förderung der Zusammenarbeit zwischen den Vereinen und Durchführung gemeinsamer Veranstaltungen. Auch gilt die KuS als Sprachrohr der Vereine, wenn es um die Vertretung gemeinsamer Anliegen gegenüber der Stadtverwaltung geht. Dies gilt auch umgekehrt und funktioniert gut.

Welche sind Ihre persönlichen Highlights der KuS-Geschichte?

Wenige Monate nach meinem „Start“ als 1. Vorsitzender der KuS im Juli 2010 wurde ein besonderes „Paket“ in unser Portfolio aufgenommen: Es war der Abschluss des Getränkelieferungsvertrages zwischen der KuS und der Eichbaum Privat Brauerei Mannheim für die Wald- und Rettichfeste. Unsere Entscheidung, den Vertrag mit der Eichbaum Brauerei abzuschließen, hat sich bis heute für beide Partner als richtig erwiesen.

Im Jahr 2011 war die Erstellung einer eigenen KuS Homepage ein wesentlicher Fortschritt für die Kommunikation mit und zu den

Vereinen sowie für unsere Öffentlichkeitsarbeit.

Seit 2012 wird der jährlich kostenlos als Flyer ausliegende KuS-Termin kalender in Farbe gedruckt und dadurch noch attraktiver.

Darüber hinaus gab es so viele Highlights, dass ich nur ein paar davon namentlich erwähnen kann: Die Ausstellung der Tierschutz- und zuchtvereine im Vogelpark 2013, die Fotoausstellung der Mitgliedervereine im Foyer des Rathauses 2013, Anschaffung von Schoppengläser mit farbigen KuS-Logo für das Inventar in der Waldfesthalle, die Platzierung des KuS-Schildes auf dem MAC Zunftbaum, die Leistungsschau der Sportvereine in der Wilfried Dietrich Halle 2018 und die jährlichen KuS-Neujahrskonzerte. Ganz aktuell waren wir beim Rettichfest light mit neun Mitgliedsvereinen beteiligt - auch das ein Beispiel dafür, wie erfolgreich eine Veranstaltung dank tatkräftiger Helferinnen und Helfer werden kann.

Wie sehen Sie die Vereinsentwicklung in Schifferstadt?

Wir haben zurzeit 64 Mitgliedsvereine - ein Bestand, der schon viele Jahre stabil ist.

Nicht stabil, sondern schrumpfend sind dagegen die Helferzahlen in den Vereinen trotz teilweise hohen Mitgliederzahlen. Dies wirkt sich leider erschwerend für Vereine auf die Planung und Durchführung von öffentlichen Veranstaltungen aus wie z.B. Waldfeste.

Es ist für uns kein Trost zu wissen, dass sich dies auch bundesweit spiegelt.

Wir freuen uns aber, dass uns Frau Bürgermeisterin Ilona Volk beim Neubürgerempfang beteiligt. Dort nutzen wir die Möglichkeit, das Vereinsleben vorzustellen und Werbung für die Vielfalt der Schiffer-

stadter Vereine zu machen. Hoffentlich finden weiterhin viele engagierte Mitbürgerinnen und Mitbürger den Weg zu unseren Vereinen!

Sie wurden zusammen mit den anderen Vorstandsmitgliedern im Mai einstimmig wiedergewählt - welchen Stellenwert nimmt die KuS in Ihrem Leben ein?

Es ist eine positive Herausforderung sich mit viel Zeit und persönlichem Einsatz für die Schifferstadter Vereinswelt zu engagieren. Und es lohnt sich, denn ohne die vielfachen Angebote zum Mitmachen und Mitfeiern der Vereine im Kultur-, Sport-, Tierschutz- und -zuchtbereich wäre unsere Stadt um Vieles ärmer.

Dass die gesamte Vorstandschaft und die Kassenrevisoren bei der letzten Jahreshauptversammlung einstimmig wiedergewählt wurden, ist sicherlich eine besondere Anerkennung für unsere Arbeit. Besonderen Respekt und Dank gilt es für meine Vorstandsmitglieder auszudrücken. Die meisten von ihnen haben ja zusätzlich noch als Vorsitzende bzw. als Vorstandsmitglieder in ihren Stammvereinen ein weiteres zeitintensives Ehrenamt.

„Gemeinsam geht's besser“ - dies wird auch künftig unser Leitmotiv für und mit unseren Vereinen sein.

Die KuS blüht auf: Zum 70. Geburtstag ziert ein Blumenkiesel den Schifferstadter Süden.



Kontakt

Kultur- und Sportvereinigung 1953 Schifferstadt e.V.
Kestenbergerweg 14 | 67105 Schifferstadt
Telefon 06235 920101 | EMail info@kus-schifferstadt.de



Schon gewusst ?

Die Ehrenamtskarte verbindet Anerkennung und Wertschätzung mit geldwerten Vorteilen und ist für Ehrenamtliche kostenlos. Mit ihr können landesweit sämtliche Vergünstigungen in Anspruch genommen werden, die das Land, die teilnehmenden Kommunen oder private Partner zur Verfügung stellen. Sie ist zwei Jahre gültig, und kann danach erneut beantragt werden.

Erhalten kann sie, wer...

- mindestens 14 Jahre alt ist
- sich seit mind. einem Jahr durchschnittlich mind. fünf Stunden pro Woche bzw. 250 Stunden im Jahr ehrenamtlich engagiert

Das Antragsformular ist unter www.wir-tun-was.de abrufbar. Im Schifferstadter Umkreis sind es beispielsweise Schwimmbäder, die Stadtbücherei Schifferstadt und es gibt einen Nachlass bei städtischen Veranstaltungen.

Ehrenamt lohnt sich - für die Gemeinschaft und für Jede und Jeden von uns!

